

Freibrief für Kindesmissbrauch



Im ersten Urteil aufgrund des 100-fachen sexuellen Missbrauch von Kindern auf einem Campingplatz in Lügde, wurde der 49-Jährige Angeklagte der Anstiftung sowie der mehrfachen Beihilfe am schweren sexuellen Missbrauch und an Misshandlungen von Kindern für schuldig gesprochen.

In mindestens vier Fällen habe er per Webcam den Missbrauch von Kindern live beigewohnt, sich vor dem Kind sexuell befriedigt und auch Anweisungen an die Täter vor Ort für die Durchführung des Missbrauchs und der Misshandlungen gegeben.

Darüberhinaus befanden sich über 31000 Fotos und 11000 Videos von weiteren Misshandlungen und sexuellen Missbräuchen von Kindern im Besitz des Angeklagten.

Der Staatsanwalt hatte eine Haftstrafe von zwei Jahren und neun Monaten, die Rechtsanwältin der Nebenklage eine Haftstrafe von drei Jahren und 6 Monaten gefordert.

Dennoch entschied die Richterin des Landesgerichtes in Detmold eine **Bewährungsstrafe für angemessen** - für diesen mehrfachen und schweren sexuellen Missbrauch mehrerer Kinder.

Strafmildernd hat sich hier nach Angaben der Gerichtssprecherin das Geständnis des Angeklagten – gemeint ist hier das Geständnis nach seiner Überführung – sowie auch seine glaubwürdige Reue ausgewirkt.

Diese Reue kam jedoch nicht nach dem ersten Beiwohnen eines brutalen sexuellen Missbrauchs eines Kindes, die Reue kam auch nicht nach dem zweiten oder dem dritten oder den vierten. Beiwohnen eines brutalen sexuellen Missbrauchs – die Reue kam erst nach der Überführung des Täters. Für wie glaubwürdig kann diese Reue eingeschätzt werden?

In dem gerichtlich angeordneten psychiatrischen Gutachten wird eine Rückfallgefahr des Täters nicht ausgeschlossen, dennoch wird ihm durch das Gericht bei der Abwägung des Strafmaßes eine positive Sozialprognose angerechnet.

Das Strafmaß lag im Ermessen der Richterin und unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte.

Welche Signalwirkung hat dieses Urteil für die weiter aktiven Täter?

Ist das ein schrecklicher Einzelfall ? Gibt es überhaupt weitere Täter? Gibt es weiteren Missbrauch von Kindern in Deutschland? Gibt es weitere Freilassungen nach schweren

sexuellen Missbrauch von Kindern in Deutschland? Ist solche Grausamkeit überhaupt vorstellbar?

Laut der **offiziellen Kriminalstatistik** werden in Deutschland pro Jahr mehrere zehntausend Kinder sexuell missbraucht. Die Dunkelziffer ist hoch – denn hier finden sich lediglich die Fälle, die zur Anzeige kommen. Es werden an jedem einzelnen Tag Kinder missbraucht.

Der **Bilanzbericht 2019 der unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs in Deutschland** weist auf deutlich höhere Opferzahlen hin.

Wie wird erwiesener sexueller Kindesmissbrauch in Deutschland geahndet?

Ist das aktuelle Urteil des Landgerichtes in Detmold ein Einzelfall?

Auch durch das thüringische Landgericht Stendal wurde 2018 nach 17-fachen sexuellen Missbrauch lediglich eine Bewährungsstrafe verhängt - ebenso wie durch das niedersächsische Landgericht Göttingen der sexuelle Missbrauch eines 10-jährigen Jungen lediglich mit einer Bewährungsstrafe geahndet wurde - wie auch ein 8-facher sexueller Missbrauch 2016 durch ein bayrisches Schöffengericht zu einer Bewährungsstrafe des Täters führte.

Kinder werden in unserem Land nicht ausreichend geschützt!

Anzeigen bei der Polizei – wie es in Lügde der Fall war! – wird nicht nachgegangen, Beweismaterial verschwindet aus der Asservatenkammer, Missbraucher werden zu Bewährungsstrafen verurteilt und verlassen als freie Menschen den Gerichtssaal.

Die Richterin des Landesgerichtes Detmold erklärte dem Angeklagten:

"Wenn wir ihren Fall nicht im Zusammenhang mit Lügde und dem großen medialen Interesse verhandelt hätten, dann wäre ihr Prozess wahrscheinlich vor einem Amtsgericht verhandelt worden. Die Öffentlichkeit hätte davon dann kaum etwas wahrgenommen." Quelle: SpiegelONLINE

Empört euch!! Mischt euch ein!

Wir fordern : eine Revision des Urteils des Landgerichtes Detmold und eine angemessene Verurteilung für die Teilnahme an und Anstiften zum mehrfachen brutalen sexuellen Missbrauch und der Misshandlung von Kindern.

Darüber hinaus muss der Besitz von kinderpornografischen Material konsequenter verfolgt und tatsächlich juristisch geahndet werden, denn der Besitz von kinderpornografischen Material kommt einem Auftrag zu Missbrauch und einer Unterstützung des Missbrauchs gleich.

„ **Der sexuelle Missbrauch ist ein reales Risiko einer Kindheit in Deutschland**“ Zitat unabhängige Kommission zur Aufklärung des sexuellen Missbrauchs in Deutschland.

Misch dich ein!! Zeig Gesicht!!

**Komm zur Demonstration am 31. August 2019 um 12 Uhr vor dem
Landgericht in Detmold!**

Gib diesen Aufruf weiter!

» Zusammenhalt gegen Kindesmissbrauch «

Kontakt unter:

Email: ZusammengegenKindesmissbrauch@gmail.com

Twitter: ZusammengegenKindesmissbrauch